

Lernfeld 5:	Wissenschaftliches Arbeiten, entdeckendes Lernen und Forschung
--------------------	---

Vorüberlegungen:

Die wissenschaftliche Weiterentwicklung der elementar- und sozialpädagogischen Ausbildung zu einer die Erziehungs- und Bildungsprozesse umfassenden Pädagogik der ersten zehn Lebensjahre ergibt sich aus der ethisch und bildungspolitisch begründeten Forderung der übergreifenden Gestaltung des Bildungssystems mit seinen bisher relativ unabhängig voneinander existierenden Bildungsinstitutionen.

Das Studium hat angesichts der offenen Situation in diesem Bereich ebenfalls überwiegend forschenden Charakter. Die Entwicklung der Verantwortungsfähigkeit angesichts gegenläufiger Anforderungen an das Bildungssystem erfolgt durch selbst organisiertes Lernen, Lernen in Projekten und forschendes Lernen.

Allgemeine Lernziele:

- Die Studierenden können wissenschaftlich arbeiten, bis hin zu selbständig forschendem Handeln.
- Sie verfügen über die Kompetenz, Forschung bzw. forschendes Handeln allgemein und gegenüber InformantInnen ethisch zu reflektieren.

Modul 4: Wissenschaftliches Arbeiten und Studieren (WAS)	
Studienziele	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliches Arbeiten als Grundkompetenz für das Studium entwickeln • Prinzipien und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens anwenden • Wissenschaftliche Studien unter theoretischen und methodischen Aspekten <ul style="list-style-type: none"> - abstrahieren und generalisieren und mit ihrer Hilfe - argumentieren und sich positionieren • Wissenschaftliche Erkenntnisse bezogen auf pädagogische Praxis und ethische Erwägungen diskutieren und Grenzen erkennen
Studieninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Definition und Dimension von Wissenschaftlichkeit • Entstehung von wissenschaftlichen Fragestellungen / Erkenntnisleitendes Interesse • Überblick über die Methoden quantitativer und qualitativer Sozialforschung • Quellensuche, Arten von Quellen und deren Bewertung • Recherche und Bibliotheks- und Internetnutzung • Quellenangabe und Zitation • Alltags- und Wissenschaftssprache • Schriftliche Kommunikation • „Qualitativ“ studieren (eigenverantwortlich, selbstorganisiert) <ul style="list-style-type: none"> ○ Eigene Dokumentationssysteme ○ Portfolio-Arbeit ○ Präsentation eigener Ergebnisse
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten • Fähigkeiten zur Unterscheidung von Alltagsorientierung und Wissenschaftsorientierung • Analysefähigkeit wissenschaftlicher Ergebnisse • Bewertung von Methoden wissenschaftlichen Arbeitens in empirischen Studien
Lehr- und Lernformen	Seminar, Übung, Vertiefung, Gruppenarbeiten, Eigenarbeit
Modulprüfung	Kommentierte Literatur- und Internetrecherche (15-20 Titel) zu einer selbst identifizierten und begründeten Fragestellung
ECTS	5

Modul 11: Forschendes Lernen	
Studienziele	<ul style="list-style-type: none"> • Empirische Forschungsmethoden kennen und bewerten • Praxisfragen in Forschungsfragen übersetzen • Kleinere Forschungsprojekte in Gruppen durchführen • Eigene Forschungsergebnisse darstellen • Forschungsmethoden zur Reflexion der Praxis anwenden
Studieninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Methodologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung • Dimensionen forschenden Lernens • Organisation und Logistik eines Forschungsprojektes
Kompetenzen	Eigenständige wissenschaftliche Bearbeitung praxisbezogener Fragestellungen unter Berücksichtigung theoretischer und empirischer Erkenntnisse
Lehr- und Lernformen	Seminare, Forschungsgruppenkonsultation, Forschungsgruppen, Forschungswerkstatt, Selbststudium
Praxisaufgabe	Durchführung des Forschungsprojektes in den Lernfeldern 2 – 4
Modulprüfung	Schriftlicher Forschungsbericht und mündliche Präsentation i.d. R. als Gruppenleistung (ca. 10 – 15 Textseiten pro Person)
ECTS	10 davon 2 Praxis

Modul 15: Bachelor-Kolloquium und Bachelor-Arbeit	
Studienziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können die im Studium erworbenen Kompetenzen anhand eines selbst gewählten Themas aus einem der Lernfelder nach den Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens und Denkens selbständig erarbeiten und in schriftlicher Form darstellen
Studieninhalte	<ul style="list-style-type: none"> Anwendung wissenschaftlichen Arbeitens und Denkens Analyse beziehungsweise Anwendung von Methoden empirischer Sozialforschung
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit zu multiperspektivischer Analyse und Bewertung wissenschaftlicher Positionen und zur Integration derselben in theoretische und praktische Dimensionen Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragestellungen aus allen Themenbereichen der Lernfelder und zur Bearbeitung derselben nach wissenschaftlichen Kriterien sowie schriftliche Präsentation
Lehr- und Lernformen	Bachelor-Kolloquium, Selbststudium
Modulprüfung	Bachelor-Thesis (50-55 Seiten plus Anhang)
ECTS	15